

Thema / Arbeitsbereich	Inhalte / Schwerpunkte	zentrale Arbeitstechniken und Methoden
Klasse 7		
Anthropologie und Kultur*	Fragestellungen zum menschlichen Selbstverständnis, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Wer bin ich? / Was ist der Mensch? • Unterscheidung zwischen Mensch und Tier • Umgang mit Natur und Technik 	<ul style="list-style-type: none"> • Techniken der Texterschließung (z.B. PLATO-Methode) • Bildinterpretation • Erstellung von Clustern und Mindmaps • Texte schreiben: z.B. Protokolle, Leserbriefe, Stellungnahmen, Interviews, Essays • optional: Standbilder, Rollenspiele • kooperative Lernformen • visuell gestützte Präsentation von Arbeitsergebnissen • Aktive Beteiligung an Debatten • Diskussionsmethoden (z.B. Fishbowl, Sokratisches Gespräch, Dilemmadiskussion)
Ethik und Politik*	Fragestellungen zum Verhältnis zwischen Individuum und Gesellschaft, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Glück und Lebenssinn • Liebe und Freundschaft • Konflikte (menschliches Zusammenleben, Menschenrechte, Streit, Armut,...) 	
Sprache und Erkenntnis*	Fragestellungen nach den Quellen menschlichen Wissens, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Unterscheidung zwischen Wissen und Vorurteil • Kriterien für gute Argumente / Kritik von Argumenten 	
Metaphysik*	Fragestellungen im Hinblick auf Hoffnungen und deren Rechtfertigung, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Identitätsfragen: Was macht mich aus? Wie will ich scheinen, wie will ich werden (Medien und Wirklichkeit) • Sinnsuche: Glaube, Religion, religiöse Gruppen, Sekten 	
Ästhetik*	Fragestellungen zur Bedeutung sinnlich wahrnehmbarer Eindrücke und Empfindungen, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Sind Schönheit und Hässlichkeit objektive Eigenschaften oder bloßer Ausdruck des Ge- und Missfallens? • Geben wir uns selbst eine bestimmte Form, wenn wir uns „stylen“? 	

* Im Verlauf der 6 vorgeschriebenen Wochenstunden zwischen Jahrgang 7 und 10 soll jeder der fünf Arbeitsbereiche (mind.) einmal bearbeitet werden. Über die Auswahl und Reihenfolge der Fragestellungen entscheidet die jeweilige Lehrkraft.

Thema / Arbeitsbereich	Inhalte / Schwerpunkte	zentrale Arbeitstechniken und Methoden
Klasse 9 - 10		
Anthropologie und Kultur*	Fragestellungen zum menschlichen Selbstverständnis, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Der Mensch als Vernunftwesen • Bedeutung der Kultur für den Menschen • Spannungsfeld zwischen Natur und Kultur 	<ul style="list-style-type: none"> • Techniken der Texterschließung (z.B. PLATO-Methode) • Bildinterpretation • Erstellung von Clustern und Mindmaps • Texte schreiben: z.B. Protokolle, Leserbriefe, Stellungnahmen, Interviews, Essays • optional: Standbilder, Rollenspiele • kooperative Lernformen • visuell gestützte Präsentation von Arbeitsergebnissen • Aktive Beteiligung an Debatten • Diskussionsmethoden (z.B. Fishbowl, Sokratisches Gespräch, Dilemmadiskussion) • Reflexion und Bewertung des eigenen Gesprächsverhaltens und dessen anderer
Ethik und Politik*	Fragestellungen zum Verhältnis zwischen Individuum und Gesellschaft, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die deontologische (kategorischer Imperativ) und utilitaristische Ethik (Glückskalkül) • Ethische Dilemmasituationen (z.B. lügen, stehlen, Folter, Todesstrafe,...) • Gerechtigkeit (gerechte Gesellschaft / gerechter Staat) • Staatsphilosophie / Utopien 	
Sprache und Erkenntnis*	Fragestellungen nach den Quellen menschlichen Wissens, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in Erkenntnistheorien (z.B. Empirismus und Rationalismus) • Platon: Apologie und Höhlengleichnis 	
Metaphysik*	Fragestellungen im Hinblick auf Hoffnungen und deren Rechtfertigung, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Tod und Sterben (Todes- und Jenseitsvorstellungen, Stufen des Sterbens, Problematik der Sterbehilfe) • Religionskritik 	
Ästhetik*	Fragestellungen zur Bedeutung sinnlich wahrnehmbarer Eindrücke und Empfindungen, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Werturteile über das Schöne und deren Berechtigung • Was ist Kunst? (Reflexion von Produktions- und Rezeptionsprozessen) 	

* Im Verlauf der 6 vorgeschriebenen Wochenstunden zwischen Jahrgang 7 und 10 soll jeder der fünf Arbeitsbereiche (mind.) einmal bearbeitet werden. Über die Auswahl und Reihenfolge der Fragestellungen entscheidet die jeweilige Lehrkraft.